jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2014/10/22 3Ob138/14m, 9ObA19/17k, 4Ob142/21t

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 22.10.2014

Norm

ABGB §879 Abs1 BI
HVertrG §8 Abs2
HVertrG §26c Abs1
HVertrG §26c Abs2
HVertrG 1993 §23
HVertrG 1993 §24

Rechtssatz

Die schon bei Abschluss eines Agenturvertrags mit einem arbeitnehmerähnlichen Versicherungsvertreter getroffene Vereinbarung, die (auch) im Fall der Beendigung des Agenturvertrags durch unbegründete, dh ausgleichsschädliche Eigenkündigung durch den Versicherungsvertreter das Erlöschen der bei der Beendigung bereits verdienten, aber noch durch die Ausführung der vermittelten Versicherungsverträge bedingten Vermittlungsprovisionen in Gestalt von Folgeprovisionen ohne jede Einschränkung vorsieht, ist sittenwidrig iSd § 879 Abs 1 ABGB.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 138/14m
  Entscheidungstext OGH 22.10.2014 3 Ob 138/14m
  Veröff: SZ 2014/98
- 9 ObA 19/17k
  Entscheidungstext OGH 24.03.2017 9 ObA 19/17k
  Beisatz: Unbegründete vorzeitige Beendigung des Agenturvertrags durch den Versicherungsvertreter. (T1)
- 4 Ob 142/21t
  Entscheidungstext OGH 25.01.2022 4 Ob 142/21t
  Beisatz: Sittenwidrigkeit auch im Fall eines nicht arbeitnehmerähnlichen Handelsvertreters. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2014:RS0129774

Im RIS seit

05.01.2015

Zuletzt aktualisiert am

21.04.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at